

# Flächennutzungsplan - 11. Änderung

Gemeinde Forstinning, Landkreis Ebersberg

Germarkung Forstinning | Maßstab 1:2000

Alle Bestimmungen des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Forstinning, genehmigt am TT.MM.JJJJ, sowie die Bestimmungen der 1. bis 10. Änderung des Flächennutzungsplanes, die von der 11. Änderung nicht berührt sind, behalten unverändert ihre Gültigkeit.

Plandatum: 28.04.2026

Vorentwurf

Planfertiger:

FINAL Floros & Lindner  
Architektinnen und Stadtplanerin Part mbB

Kristiane Floros, Architektin Stadtplanerin

Neureutherstr. 26  
80799 München

Grünordnung:

Bauer  
Landschaftsarchitekten

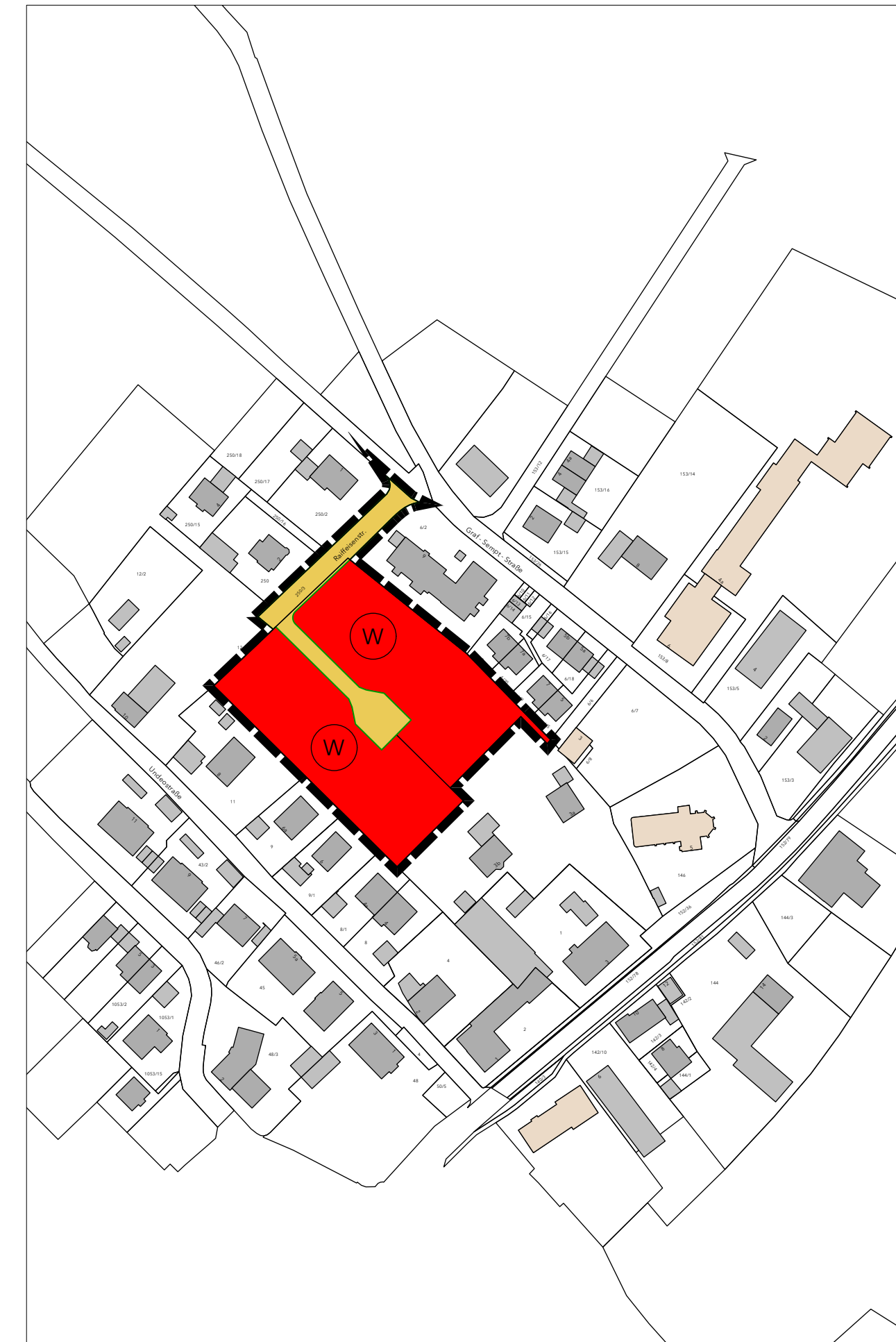
Matthias Bauer, Landschaftsarchitekt

Pfarrer-Ostermayr-Str. 3  
85457 Wörth

Flächennutzungsplan - bisher gültige Darstellung



Flächennutzungsplan - neue Darstellung



Planzeichen

 Geltungsbereich

Darstellungen innerhalb des Geltungsbereichs

 Öffentliche Verkehrsfläche

 Wohnbaufläche

Verfahrensvermerke

1. Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom ..... gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die 11. Änderung des Flächennutzungsplans beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am ..... ortsüblich bekannt gemacht.
2. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Vorentwurf der 11. Flächennutzungsplanänderung des in der Fassung vom ..... hat in der Zeit vom ..... bis ..... stattgefunden.
3. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB für den Vorentwurf der 11. Flächennutzungsplanänderung in der Fassung vom ..... hat in der Zeit vom ..... bis ..... stattgefunden.
4. Zu dem Entwurf der 11. Flächennutzungsplanänderung in der Fassung vom ..... wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... beteiligt.
5. Der Entwurf der 11. Flächennutzungsplanänderung in der Fassung vom ..... wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... im Internet veröffentlicht. Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet wurden folgende andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeiten vorgehalten (z.B. Lesegeräte) in der Gemeindeverwaltung, Zimmer ....., Anschrift: ....., während folgender Zeiten ..... bereitgestellt. Die Unterlagen wurden über das zentrale Internetportal des Landes zugänglich gemacht.
6. Die Gemeinde hat mit Beschluss des Gemeinderats vom ..... den Flächennutzungsplan in der Fassung vom ..... festgestellt.  
Gemeinde Forstinning, den .....  
Erster Bürgermeister/-in .....
7. Das Landratsamt Ebersberg hat den Flächennutzungsplan mit Bescheid vom ..... , AZ ..... gemäß § 6 BauGB genehmigt.  
Landratsamt Ebersberg, den .....  
Unterzeichner/-in .....
8. Ausgefertigt  
Gemeinde Forstinning, den .....  
Erster Bürgermeister/-in .....
9. Die Erteilung der Genehmigung des Flächennutzungsplans wurde am ..... gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Flächennutzungsplan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden in der Gemeinde zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben. Der Flächennutzungsplan ist damit rechtswirksam. Auf die Rechtsfolgen der §§ 214 und 215 BauGB sowie auf die Einsehbarkeit des Flächennutzungsplans einschl. Begründung und Umweltbericht wurde in der Bekanntmachung hingewiesen.  
Gemeinde Ebersberg, den .....  
Erster Bürgermeister/-in .....